

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

BEZEICHNUNG	WHA Berggasse		
Gebäude(-teil)	Wohnen	Baujahr	1848-1918
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	2016
Straße	Berggasse 35	Katastralgemeinde	Alsergrund
PLZ/Ort	1090 Wien-Alsergrund	KG-Nr.	01002
Grundstücksnr.	1390	Seehöhe	171 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB SK	PEB SK	CO2 SK	f GEE
A ++				
A +			A+	
A		B		A
B	B	B		
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO 2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe Oktober 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	4.745,93 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,662 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	3.796,74 m ²	Heiztage	216 d	Bauweise	schwere
Brutto-Volumen	18.510,37 m ³	Heizgradtage	3460 Kd	Art der Lüftung	RLT Anlage, ...
Gebäude-Hüllfläche	3.602,36 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,19 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	28
charakteristische Länge	5,14 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Wohnen

	Referenzklima	Standortklima	spezifisch	Anforderung	
	spezifisch	zonenbezogen			
HWB	30,98 kWh/m ² a	151.604 kWh/a	31,94 kWh/m ² a	31,16 kWh/m ² a	erfüllt
WWWB		60.629 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB RH		2.584 kWh/a	0,54 kWh/m ² a		
HTEB WW		10.813 kWh/a	2,28 kWh/m ² a		
HTEB		21.993 kWh/a	4,63 kWh/m ² a		
HEB		234.227 kWh/a	49,35 kWh/m ² a		
HHSB		77.952 kWh/a	16,43 kWh/m ² a		
EEB		312.179 kWh/a	65,78 kWh/m ² a	69,94 kWh/m ² a	erfüllt
PEB		473.456 kWh/a	99,80 kWh/m ² a		
PEB n.ern.		229.251 kWh/a	48,30 kWh/m ² a		
PEB ern.		244.206 kWh/a	51,50 kWh/m ² a		
CO ₂		43.954 kg/a	9,30 kg/m ² a		
f GEE	0,80 -		0,81 -		

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	tat iC Consulenten ZT GmbH
Ausstellungsdatum	30.09.2016	Unterschrift	
Gültigkeitsdatum	29.09.2026		

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.